

Antrag 133/II/2019

KDV Tempelhof-Schöneberg

Der Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Erledigt bei Annahme 134/II/2019 (Konsens)

Attraktivität des öffentlichen Dienstes für junge Menschen steigern

1 Die Mitglieder der sozialdemokratischen Fraktion im Ber-
2 liner Abgeordnetenhaus und die sozialdemokratischen
3 Mitglieder im Berliner Senat sind aufgefordert, Maßnah-
4 men zur völligen Gleichstellung der Dual Studierenden
5 im öffentlichen Dienst in Berlin mit den Auszubildenden
6 durchzuführen. Hierzu gehört die Gewährung von glei-
7 chen Leistungen, wie sie den Auszubildenden zustehen.

8
9 Das Land Berlin muss als Mitglied der Tarifgemeinschaft
10 deutscher Länder endlich dafür Sorge tragen, dass alle ta-
11 riflichen Vorschriften, wie sie für die Auszubildenden gel-
12 ten, auch für die dual Studierenden umgesetzt werden.

13

14 **Begründung**

15 Der Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Ausbil-
16 dungsberufen nach dem BBiG gilt nicht unmittelbar für
17 dual Studierende. Somit erhalten diese keine tariflich fest-
18 gesetzten Leistungen. Dies zeigt sich insbesondere bei De-
19 tailaspekten wie der einseitig festsetzbaren Ausbildungs-
20 vergütung, der fehlenden Übernahme von Fahrt- und Rei-
21 sekosten sowie vermögenswirksamen Leistungen.

22

23 Sozialdemokratische Politik muss es sein, Maßnah-
24 men zur Verbesserung der Ausbildungsqualität – und
25 -attraktivität zu treffen und hierbei insbesondere den
26 öffentlichen Dienst als interessanten und sozialen
27 Arbeitgeber zu präsentieren.